

Seine k. u. k. Apost. Majestät
haben Ihnen mit Allerhöchster Gut-
pflanzung vom 11. l. M. nun in der
Kabinetts-Kanzlei nachdichtete Kabinetts-
eröffnen, mit welcher pflichtgemäßig ein
Gesamt jährlicher sechshundert Gulden,
so wie der Rest der nimmlichen Vor-
rückung in eine Vermögensvermehrung von
einhundert Gulden, für eine neue Aktivi-
tätsvermehrung jährlicher einhundert fünfzig
Gulden und eine Passiva - Äquivalent
jährlicher fünf und siebenzig Gulden
verbunden ist, allergnädigst aufzusehen
zu verbleiben geruht.

Hinzu setzen ist Sie mit dem
Briefe in Kenntnis, daß es wegen
Klärung der Angelegenheiten Ihrer
zeitig im Wege der Finanzverwaltung

/.

Das kaiserliche Ansehen, in Antwort
Ihrer Dienstbezeugung über mir die
weiter Anfertigung vorzuführen.

Wien, 13. Mai 1886.

Der k. k. Cabinets-Director
Staatsrath
Josef v. Böttner

An den Hoffensdiner
Julius Schmidt.



An den
Hofhausdiener
Julius Schmidt.